



Protokoll der 88. Delegiertenversammlung von Rassekaninchen Schweiz Samstag, 11. Juni 2022, 09.00 Uhr, Courtemelon 5, 2852 Courételle JU

Vorsitz: Peter Iseli, Präsident Rassekaninchen Schweiz
Vorstand: Peter Iseli, Markus Durrer, Monika Wenger, Stefan Röthlisberger
Protokoll: Monika Wenger

Teilnehmer:	Delegierte	130
	Gäste	2
	Vorstand	4
	Total Anwesende	136
	Stimmkarten	317
	Absolutes Mehr	159
	2/3 Mehr	212

Traktanden

1. Begrüssung und Feststellung der Präsenz
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 15. August 2021 in Oberkirch
4. Jahresgeschäfte
 - a. Genehmigung Jahresbericht des Präsidenten
 - b. Präsentation der Jahresrechnung 2021
 - c. Kenntnisnahme des Revisorenberichtes
 - d. Genehmigung der Jahresrechnungen 2021
 - e. Festsetzung des Jahresbeitrages 2023 und 2024
 - f. Genehmigung Budget 2023
 - g. Wahl der Revisionsgesellschaft
5. Wahlen
6. Rückblick 25. Schweizerische Rammlerschau 2022 in Thun
7. Anträge
 - a. Ausstellungsreglement
 - b. Antrag FTK: Aufhebung der Richtpunkttabelle auf die Saison 2022/23
 - c. Beitrags- und Entschädigungsreglement
8. Ehrungen
9. Mitteilungen
10. Verschiedenes

„Du hast die Wahl. Du kannst dir Sorgen machen, bis du davon tot umfällst. Oder du kannst es vorziehen, das bisschen Ungewissheit zu geniessen.» “
(Zitat Frank Thiess)

Mit der heutigen Situation bei Kleintiere Schweiz und den Fachverbänden müssen wir uns Sorgen machen. Viel zu lange konnten wir uns bequem bewegen ohne viel zu tun. Für Leistungen, die wir beziehen müssen wir auch etwas bezahlen. Leistungen, welche wir erwarten:

- Rechtzeitige Zustellung der Ohrmarken oder Chip, der Bewertungskarten und das Kleintiere Magazin
- Ausgebildete Experten, ausgebildete Obmänner und Weiterbildung
- Funktionierendes Ausstellungsprogramm
- Ausstellungskalender, Veranstaltungskalender
- Verträgliche Tierschutzvorschriften
- Ausstellungen usw.

Nicht jeder braucht die gleiche Leistung, aber wenn wir die Leistung brauchen, muss es funktionieren.

P. Iseli freut sich über die grosse Anwesenheit der Delegierten und auf eine interessante Delegiertenversammlung. Er erklärt die DV 2022 als eröffnet.

1. Begrüssung und Feststellung der Präsenz

Der Präsident P. Iseli begrüsst die Delegierten, Ehrenmitglieder und alle Teilnehmer. Ein besonderer Gruss geht an die Ehrenmitglieder und die Gäste: Daniel Schmied, UFA; Urs Weiss, Präsident Kleintiere Schweiz; Sandra Lanz, Leiterin Verbandssekretariat Kleintiere Schweiz und die Delegation vom Organisationskomitee der Delegiertenversammlung

Entschuldigungen

Entschuldigt haben sich die Ehrenmitglieder: Joseph Rey-Bellet, Michel Gruaz, Gion Gross, Hans-Ulrich Schmid, Evelyne Bucheli, Peter Zumstein, Jakob Etter, Bruno Stempfel, Paul Dober, Alois Grüter, Blättler Hanspeter, Hansruedi Gerber, Heinz Graber, Emil Stöckli, Hans Meister, Albin Lehmann

Weitere Entschuldigungen: Franz Käser, Kaninchenexperte; Hans Stauffer, KTZV Unterentfelden; Hansruedi Röthlisberger, CH Thüringerklub; Xaver Eigensatz, CH Englischschicken Klub; Emil Bohnenblust, Rhönkaninchenklub Schweiz; Arno Bopp, OV Wittenbach; Anna Schneuwly, FNG Rüscheegg, Esther Zwahlen, FNG Schwarzenburg

Totenehrung

Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten. Es sind einige Mitglieder im vergangenen Jahr gestorben. P. Iseli bittet alle Anwesenden für eine Schweigeminute aufzustehen und den Verstorbenen zu gedenken.

Traktanden

Gemäss den Statuten wurde die Traktandenliste im Internet und im Kleintiere Magazin publiziert sowie allen Sektions-, Vereins- und Klubpräsidenten per Post zugestellt. Ohne Änderung der Traktandenliste wird die DV 2022 abgehalten.

Für die Übersetzung hat sich Jean-Charles Witschi zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank Jean-Charles.

2. Wahl der Stimmzähler

Das Büro für die heutige Tagung übernimmt M. Durrer und S. Röthlisberger

Beschluss: Das Büro und die vorgeschlagenen Stimmzähler Sandra Heuberger, Gerry Hürlimann, Lars Bösch und Peter Rösli werden einstimmig gewählt.

Anwesend: Es sind 130 Delegierte mit 317 Stimmkarten, 2 Gäste, 4 Vorstandsmitglieder anwesend. Ergibt ein Total von 136 anwesenden Personen. Das absolute Mehr beträgt 159 Stimmen und das 2/3 Mehr 212 Stimmen.

Ein Delegierter darf entsprechend den Statuten maximal 3 Stimmkarten vertreten.

3. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 15. August 2021 in Oberkirch

Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 15. August 2021 wurde im «Kleintiere Magazin» Nr. 36 vom 09. September 2021 deutsch und das französische Protokoll im Nr. 37 vom 16. September 2021 veröffentlicht.

Das Protokoll gilt gemäss Artikel 4.1.5 lit. b unserer Verbandsstatuten als genehmigt sofern innert 30 Tagen nach der Publikation keine schriftlichen Einsprachen beim Präsidenten eingehen. Es sind in der vorgesehenen Frist keine Einwände eingegangen. Der Vorstand hat das Protokoll an der Sitzung vom 19. Oktober 2021 genehmigt.

Beschluss: Das Protokoll wird als genehmigt erklärt.

4. Jahresgeschäfte

a. Genehmigung Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde im „Kleintiere Magazin“ und im Internet publiziert. Der Vizepräsident M. Durrer schlägt den Jahresbericht zum Genehmigen vor. Er bedankt sich bei P. Iseli für das Verfassen des Jahresberichtes und den unermüdlichen Einsatz für die Kaninchenzucht über das ganze Jahr.

Beschluss: Der Jahresbericht des Präsidenten wird mit einem grossen Applaus einstimmig genehmigt.

b. Präsentation der Jahresrechnung 2021

Der Finanzchef M. Durrer erläutert die Jahresrechnung, die allen Delegierten zugestellt wurde. In der Broschüre auf Seite 5 bis 7.

c. Kenntnisnahme des Revisorenberichtes

Der Revisorenbericht ist ersichtlich in den DV-Unterlagen auf Seite 10/11. Die Rechnungsprüfung ist durch die Fecker Treuhand & Revision GmbH am 14. März 2020 erfolgt. Die Delegierten nehmen den Revisorenbericht zur Kenntnis.

d. Genehmigung der Jahresrechnung 2021

Der Finanzchef M. Durrer möchte nun über die Jahresrechnung abstimmen.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2021 wird von den Delegierten ohne Gegenstimmen genehmigt.

e. Festsetzung des Jahresbeitrages 2023 und 2024

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag von Fr. 2.00 für das Jahr 2023 zu belassen. Damit sich die Klubs und Kantonalverbände auf einen höheren Beitrag einstellen können, möchte der Vorstand den Jahresbeitrag 2024 auf Fr. 10.00 bereits heute festlegen.

Beschluss: Der Jahresbeitrag 2023 von Fr. 2.00 und der Jahresbeitrag 2024 von Fr. 10.00 wird mit 13 Gegenstimmen angenommen.

f. **Genehmigung Budget 2022**

Das Budget 2023 wurde von M. Durrer mit einem Verlust erstellt und ist in der Broschüre auf Seite 8 und 9 ersichtlich. Der Vorstand ist weiterhin bemüht zu sparen.

Beschluss: Dem Budget 2023 wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

g. **Wahl der Revisionsgesellschaft**

Die Revisionsgesellschaft Fecker Treuhand & Revision GmbH hat sich bewährt. Der Vorstand schlägt sie zur Wiederwahl vor.

Beschluss: Die Revisionsgesellschaft Fecker Treuhand & Revision GmbH wird ohne Gegenstimmen wiedergewählt.

5. **Wahlen**

a. **Präsident:** Peter Iseli wird sich für die letzte Amtsdauer wählen lassen.

Beschluss: Peter Iseli wird mit 10 Gegenstimmen wiedergewählt.

b. **Finanzchef:** Markus Durrer stellt sich zur Wiederwahl.

Beschluss: Markus Durrer wird ohne Gegenstimme wiedergewählt.

c. **Sekretärin:** Monika Wenger stellt sich zur Wiederwahl.

Beschluss: Monika Wenger wird ohne Gegenstimme wiedergewählt.

d. **Neues Vorstandsmitglied:** René Spicher wird von Walter Neuhaus vorgestellt. Er wohnt mit seiner Frau Sara und Sohn Joël in Ueberstorf im Kanton Freiburg. Im OV Schwarzenburg ist er seit 2016 Präsident und ebenfalls im Schweizerischen Schweizer Fehklub, Gruppe Bern. Walter Neuhaus meint, er sei der Richtige für in den Vorstand von Rassekaninchen Schweiz.

Beschluss: René Spicher wird mehrstimmig mit 8 Nein-Stimmen und 12 Enthaltungen gewählt.

P. Iseli erwähnt, dass wir in absehbarer Zeit auch eine Person für das Amt als Sekretär brauchen. M. Wenger hat sich ebenfalls für die letzten 4 Jahre wählen lassen. Und für die französische Schweiz haben wir immer noch kein Vorstandsmitglied. Bitte meldet Euch, wenn ihr jemanden kennt oder selber Interesse habt.

6. **Rückblick 25. Schweizerische Rammlerschau 2022 in Thun**

Hans-Ulrich Wenger gibt seinen Rückblick über die Rammlerschau in Thun. Seit 111 Tagen ist die Rammlerschau Vergangenheit und der Alltag ist wieder eingekehrt. Das 15-köpfige OK vom SSK hat mit viel Herzblut die 25. Schweiz. Rammlerschau geplant und organisiert.

Alle haben zuverlässig gearbeitet und eine grosse Einsatzbereitschaft gezeigt.

Mit allen, meint er auch die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer. 201 Helferinnen und Helfer aus der ganzen Schweiz haben 412 Helfereinsätze geleistet. Sehr viele haben sich beim OK für den Landi-Gutschein bedankt, den sie für ihre Helfereinsätze erhalten haben.

Als das OK vor 4 Jahren mit der Planung begonnen hat, wurde mit 3000 Rammler gerechnet. Angemeldet wurden von über 1700 Züchtern 3007 Rammler. Alle in der Schweiz anerkannten Rassen waren vertreten plus zusätzlich 55 Rammler, die nach EE-Standard bewertet wurden.

Mit den Fotos, die Markus Vogel über alle Tage gemacht hat, lässt Hans-Ulrich Wenger die ganze Woche der Rammlerschau nochmals passieren. Von allen Seiten hat das OK viel Lob und Komplimente erhalten.

Das Glück war auf der Seite vom OK, der Bundesrat hat einen Tag vor der Eröffnung die Maskenpflicht und die Zertifikatskontrollen aufgehoben. Wie, hätte sich das OK geargert, wenn sie sich an der Dezember-Sitzung entschieden hätten, alles abzusagen. Alle können froh sein, dass die Hartnäckigkeit vom OK und Rassekaninchen Schweiz belohnt wurde.

Zusammenfassend gesagt, meint Hans-Ulrich Wenger, die 25. Schweiz. Rammlerschau in Thun war ein Erfolg.

Dieser Erfolg war nur möglich, weil alle einander geholfen haben. Es zeigt, zusammen sind wir stark.

Gemeinsam haben wir für unser Hobby, etwas Gutes gemacht, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Es sind genau solche Veranstaltungen, die unser Hobby am Leben erhalten und eine Schweizerische Rammlerschau ist wirklich etwas Spezielles.

Danken, möchte Hans-Ulrich Wenger allen Sponsoren, speziell dem Hauptsponsor UFA, Gotte, Göttis, Gönner, Tombola-Spender, den OK-Kolleginnen und -Kollegen für die professionelle, vorbildliche Zusammenarbeit, den vielen Helferinnen und Helfer und allen die ausgestellt haben.

Er wünscht dem OK in Winterthur für die nächste Schweizerische Rammlerschau durchführen viel Glück und gutes Gelingen.

P. Iseli bedankt sich bei OK-Präsident der Rammlerschau Thun mit einer grossen «Merci»-Schachtel.

7. Anträge

a. Ausstellungsreglement

P. Iseli erwähnt, dass der Vorstand kurz vor der DV ein Mail erhalten hat mit einigen grammatikalische Fehler im Ausstellungsreglement. Der Vorstand hat ihm versichert, dass diese Fehler korrigiert werden. Ohne Fragen geht es weiter zur Abstimmung.

Beschluss: Dem Ausstellungsreglement wurde einstimmig zugestimmt.

b. Antrag FTK: Aufhebung der Richtpunkttabelle auf die Saison 2022/23

Der Vorstand steht hinter diesem Antrag. Urban Hamann erläutert nochmals, dass es die Richtpunkttabelle nicht mehr braucht. Mit den heutigen Bewertungssystemen können alle Rassen untereinander konkurrieren ohne Richtpunkttabelle.

Beschluss: Mit 163 Ja-Stimmen und 143 Nein-Stimmen wird der Antrag der FTK angenommen.

c. Beitrag- und Entschädigungsreglement

Kleine Anpassungen mussten gemacht werden, weil die Tierwelterträge wegfallen.

Beschluss: Das Beitrag- und Entschädigungsreglement wird mehrstimmig mit 14-Nein Stimmen genehmigt.

8. Ehrungen

Die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft geht an eine oder mehrere Personen mit grossem Einsatz zu Gunsten der Rassekaninchenzucht. Es ist immer ein spezieller Dank.

S. Röthlisberger stellt die zu ehrende Person vor. Die Person hat sich seit über 40 Jahren für die Rassekaninchenzucht, speziell in die Silberzucht, eingesetzt. Es ist Hans-Ulrich Wenger, der OK-Präsident der 25. Schweizerischen Rammlerschau.

Mit grossem Applaus wird Hans-Ulrich Wenger die Ehrenmitgliedschaft verliehen und er erhält eine schöne Stabelle.

Und nun stellt P. Iseli eine zweite zu ehrende Person vor. Diese Person hat für den Verein, Kanton, Klub und Rassekaninchen Schweiz sehr viel geleistet. Auch im Ausstellungswesen hilft sie bei den Kursen mit und macht Support beim Ausstellungsprogramm. Alle kennen sie, es ist Monika Wenger.

Auch sie wird mit grossem Applaus die Ehrenmitgliedschaft mit einer schönen Stabelle verliehen.

Beschluss: Einstimmig wird der Ehrenmitgliedschaft von Hans-Ulrich und Monika Wenger zugestimmt.

Hans-Ulrich Wenger bedankt sich für die grosse Wertschätzung und die Ehrenmitgliedschaft mit der Stabelle für Monika und ihn bei den Delegierten und dem Vorstand.

9. Mitteilungen

S. Röthlisberger, Präsident der FTK und Tierschutzkommission informiert:

- **SKEV** – Bruno Schwab, Bruno Breitenmoser, Sven Stampfli und Ivan Heid sind aus der Expertentätigkeit zurückgetreten und kommen auf die nichtamtierenden Expertenliste. Peter Rösch und Theo Suter sind verstorben.

Bestand – Es sind 38 aktive Kaninchenexperten mit einem Durchschnittsalter von 55,8 Jahren im Amt. Auf der nichtamtierenden Expertenliste hat es 37 Personen.

- **EE-Preisrichterschulung** – An der 17. Internationalen Schulung der EE-Preisrichter in Breslau, Polen haben Urban Hamann, Markus Pfiffner und Stefan Röthlisberger teilgenommen.

- **FTK** – Die Schwerpunkte in der FTK sind: Expertenausbildung, Repetitionskurs, Bewertungsbestimmungen, Züchterfragen, Züchter- und Obmännerkurs. Patrik Aebischer tritt aus der FTK zurück. Mirko Solari wird die Aufgaben von Patrik Aebischer für die Experten aus der Romandie übernehmen. Aus Spargründen wird kein neues FTK-Mitglied gewählt.

Am Repetitionskurs im Herbst 2021 haben die Rassen KI-S hell, CH-S und die Löwenköpfchen rhön teilgenommen.

Am nächsten Rep.-Kurs im Herbst 2022 werden die Thüringer und Blauwiener und zusätzlich wird der Farbenschlag Eisengrau bei den Belgischen Riesen und den Widderrassen besprochen. Beim Englischen Widder wird die Ohrenspreizweite von 58 cm auf 55 cm reduziert. In der nächsten Ausstellungssaison können die Tiere, die gechipt sind, ausgestellt werden.

Das Bewerten nach EE-Standard ist eine gute Sache, meint S. Röthlisberger. Somit können Rassen, die nicht im Standard 15 aufgenommen sind, ausgestellt werden. In der letzten Ausstellungssaison fanden einige Bewertungen nach EE-Standard statt. Im Moment sind Zwergwidder weissgrannen schwarz und die Löwenköpfchen rhönfarbig im Aufnahmeverfahren. Die Zwergwidder weissgrannen schwarz wurden im 2021/22 sehr wenig ausgestellt. Deshalb wurde das Aufnahmeverfahren um ein Jahr verlängert. Bei den Löwenköpfchen dauert das Aufnahmeverfahren 5 Jahre mit mind. 20 Zuchteinheiten. Der Zwergwidder chinchilla wurde an der POK 2022 in den Standard 15 aufgenommen.

S. Röthlisberger erläutert die Tierstatistik vom letzten Jahr.

Expertenlehrgang 2022–2025 – Für die Aufnahmeprüfung haben sich 7 Personen angemeldet und alle haben die Aufnahmeprüfung am 09. April 2022 bestanden. Es sind dies: Braun Michael, 3068 Utzigen BE; Eberle Marco, 9305 Berg SG; Hamann Jana, 4242 Laufen BL; Herren Fabian, 3725 Wimmis BE; Maillard Jean-Luc, 1699 Porcel FR; Page Luc, 1723 Marly FR; Peier Rolf, 4806 Wikon LU.

- **Tiergesundheit/Tierschutz** – Im Entlebuch sind mehrere VHK-Fälle aufgetreten. Um unsere Tiere zu schützen, empfiehlt S. Röthlisberger die Kaninchen früher zu impfen (August/September). Im Kanton Bern wurde eine amtliche Impfpflicht für die Kaninchen verhängt. Bei den Jungtierschauen brauchen die Jungtiere bei der geimpften Mutter noch keine Impfung, aber bei Vorbewertungen und Kurse. Die Fachinformationen für Ausstellungen wurden mit dem BLV ausgearbeitet. Für Jungtierschauen ist zusätzlich zwingend ein Rückzug für alle Kaninchen erforderlich.

P. Iseli informiert:

- **Europaschau, Kielce (Polen)** – Die Europaschau wurde abgesagt!

- Schweiz. Rammlerschau 2025 und 2027 – Die nächste Schweizerische Rammlerschau findet am 24. bis 26. Januar 2025 in Winterthur statt. Der Vorstand hat bereits etwas gehört, dass eventuell der Kantonalverband Aargau im 2027 eine weitere Schweizerische Rammlerschau organisieren würde.
- *Kurswesen* – Ein Halterkurs ist geplant am 25. Juni 2022, 13.30 – ca.17.00 Uhr in der Kleintieranlage Hübelimatt, Niederbipp. Ein Züchterkurs findet am 17. September 2022 in Niederönz statt. Für einen Obmännerkurs ist noch kein Gesuch eingegangen. Weitere Chip-Kurse deutsch sind geplant, am 08. Oktober 2022 in Niederönz und einer im Herbst in der Ostschweiz. In französischer Sprache findet am 09. Juli 2022 in Kanton Freiburg ein Chipkurs statt und am 24. September im Vallée de Tavannes.
- *Chippen* – Es sind Fragen zum Chippen aufgetaucht. Rassekaninchen Schweiz hat mit dem BLV eine gute Lösung erarbeitet, damit wir selber chippen können. Das Handling mit dem Chippen braucht eine gewisse Routine. Die Chips im Shop werden registriert und zwei verschiedene Chipleser können im Shop erworben werden. Eigenverantwortung verhindert weitere Reglemente, meint der Präsident.

10. Verschiedenes

- Das Wort im Verschiedenen wird nicht verlangt.
- P. Iseli erwähnt: Wenn wir uns an den Tieren freuen, können wir auch alles was mit Verband und Organisation zu tun hat, viel besser bewältigen.
- Er fragt die Delegierten, ob es Einwände zum Ablauf und der Führung der Delegiertenversammlung gibt. Niemand meldet sich.
- Er bedankt sich bei den Delegierten und Gästen für die Teilnahme an der DV. Am Landesteil Jura dankt er für die Organisation der DV. Bei Jean-Charles Witschi bedankt er sich für die Übersetzungen. Und zu guter Letzt bedankt er sich bei seiner Kollegin und seinen Kollegen für die Vorbereitungen und die Zusammenarbeit. Auch sie erhalten eine grosse «Merci»-Schachtel.
- Allen Anwesenden wünscht der Präsident P. Iseli nach der DV Kleintiere Schweiz: «Chömät guet hei u heit no äs schöns Wuchäänd.»

Um 10.45 Uhr schliesst der Präsident P. Iseli die Delegiertenversammlung 2022.

Mülchi / Rüscheegg, 15. Juni 2022

RASSEKANINCHEN SCHWEIZ

Peter Iseli
Präsident

Monika Wenger
Sekretärin